









ECHO

Informationen rund um den BRK-Kreisverband Deggendorf

Die „Echo“-Themen heute:

- | | |
|--|---------|
|  10 neue Fahrzeuge im Einsatz | Seite 2 |
|  Erste Hilfe Tag im Kindergarten Schöllnach | Seite 2 |
|  Navigationsgeräte für den betreuten Fahrdienst | Seite 2 |
|  30 Jahre Seniorengymnastikgruppe Deggendorf | Seite 3 |
|  Grundlehrgang Rettungssanitäter erfolgreich abgeschlossen | Seite 3 |
|  Mitarbeitererehrung im BRK-Kreisverband | Seite 3 |
|  Bestellung Einsatzleiter Rettungsdienst | Seite 4 |
|  Stellvertretender Kreisgeschäftsführer | Seite 4 |

In eigener Sache

Der BRK-Kreisverband Deggendorf hat ein neues Spendenportal! Unter www.kvdeggendorf.brk.de finden Sie das Portal „**Mein BRK.de**“. Hier können Interessierte ab sofort Ihre Spenden zweckgebunden für bestimmte Tätigkeitsfelder selbst auswählen. Selbstverständlich sind auch allgemeine Spenden oder eine Fördermitgliedschaft online durchführbar.

Wir bitten Sie um entsprechende Unterstützung und Weitergabe dieser Information (auch bei öffentlichen Veranstaltungen und Präsentationen), damit dieses neue Portal rege Benutzung erfährt und damit Spenden für die Rotkreuzarbeit bringt! Anregungen aus dem Ehrenamt werden natürlich ebenfalls gerne angenommen!

Vielen Dank!

„Echo“ ganz einfach nach Hause

Sie wollen das „Echo“ per E-Mail erhalten? Lassen Sie sich einfach unter ch.geiss@kvdeggendorf.brk.de registrieren

Damit verpassen Sie keine Ausgabe und erhalten ständig Informationen, Berichte und Termine über die Rotkreuzarbeit im Landkreis Deggendorf!



10 neue Fahrzeuge im Einsatz!

Der BRK-Kreisverband Deggendorf konnte 10 neue Fahrzeuge im Wert von rund 280.000 EUR in Dienst stellen.

Das sind:

- 2 PKW Skoda Fabia für die Heime Deggendorf und Plattling
- 3 Rollstuhlfahrzeuge VW Caddy für die Heime in Deggendorf und dem betreuten Fahrdienst
- 1 PKW Ford Konzept für den betreuten Fahrdienst
- 3 Kombis Fiat Ducato für die Heime und das BRK-Tagwerk in Plattling
- 1 Rettungswagen für die Rettungswache Plattling



In einer gemeinsamen Aktion konnten der Vorsitzende des Kreisverbandes Bernd Sibler, der Schatzmeister Josef Stoiber sowie der Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl die neuen Einsatzfahrzeuge an die Bereichsleitungen übergeben.

Eine solche Menge an Fahrzeugen wurde bisher noch nicht zur gleichen Zeit angeschafft. Somit verfügen der Kreisverband Deggendorf und seine Fachbereiche über insgesamt 95 Fahrzeuge.

Für die Einsatzdienste wie Rettungsdienst, Unterstützungsgruppen, dem Katastrophenschutz und dem Wasserrettungsdienst stehen der überwiegende Teil, 63 Einsatzfahrzeuge, zur Verfügung.

Die sozialen Dienste von der ambulanten Krankenpflege, dem betreuten Fahrdienst bis zu den Heimen und dem Sozialpsychiatrischen Dienst können auf weitere 32 Fahrzeuge zurück greifen.

Gerade im Rettungsdienst und in den sozialen Bereichen legen die Fahrzeuge jährlich im Durchschnitt 40.000 km zurück. Zur Sicherheit unseres Personals und unserer Kunden ist es notwendig, die Fahrzeuge auf einem aktuellen technischen Stand zu halten, aber eben auch, sie regelmäßig zu ersetzen.

Nicht nur im Hinblick auf die technische Weiterentwicklung zeigt sich das BRK modern,

auch die Wirtschaftlichkeit spielt eine große Rolle. Dazu gehört eine wirtschaftliche Beschaffung an sich, vor allem aber müssen sich die eingesetzten Fahrzeuge neben Leistungsfähigkeit auch wirtschaftlich und ökonomisch beweisen.

Erste Hilfe im Kindergarten Schöllnach

Im Kindergarten St. Josef in Schöllnach wurde kürzlich ein „Erste-Hilfe-Tag“ für die Vorschul-Kids durchgeführt. Kindgerecht wurden Erste Hilfe Themen, Notruf und Versorgung von Wunden anschaulich



praktisch geübt. Die Rotkreuzlern **Susanne Langgartner** und **Fritz Highlight** war natürlich die Besichtigung des Rettungswagens.



Navis für den betreuten Fahrdienst

Neben neuen Fahrzeugen konnte der betreute Fahrdienst mittlerweile für jedes seiner Fahrzeuge ein eigenes Navigationssystem zur Verfügung stellen. Möglich wurde dies durch freundlichste Unterstützung der **Sparkasse Deggendorf**, welche 2 solcher Geräte für den Fahrdienst gesponsert hat.

Ein weiteres Navi wurde von Fahrdienstmitarbeiter Matthias Veitl kostenlos zur Verfügung gestellt.

Fahrdienstleiter Christian Geiß bedankte sich, im Namen aller Kolleginnen und Kollegen dafür sehr herzlich!



30 Jahre Seniorengymnastikgruppe Deggendorf

Am 20.05.1981 wurde die BRK Seniorengymnastikgruppe Deggendorf ins Leben gerufen und gleichzeitig die erste Turnstunde mit 4 Teilnehmern abgehalten. Seit dieser Zeit ist die Gruppe eng mit einem Namen verbunden: **Leiterin Inge Lichtmanegger** betreut die Einrichtung seit dieser Zeit ununterbrochen. Im Dezember 1979 absolvierte sie die Ausbildung zur Übungsleiterin und wollte danach eine eigene Gruppe führen. Durch intensive Werbung von Frau Lichtmanegger und Mundpropaganda wuchs die Gruppe stetig an. Die Leitern bildet sich stetig fort, um ihren „Damen“ die neuesten Erkenntnisse weiter vermitteln zu können.

Unter dem Motto „Mach mit – beweglich bleiben mit Musik und Gymnastik“ treffen sich im Schnitt 20 Frauen einmal die Woche für eine Übungsstunde. „Gymnastik macht Freude, hält den Körper jung und fit, bringt Schwung und Kondition“, so die einhellige Meinung der Teilnehmerinnen.

Am 14. Juni wurde in einer Feierstunde der 30. Geburtstag der Gymnastikgruppe gefeiert. **BRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl** lobte das Engagement der Damen, besonders aber die unermüdliche Leiterin Inge Lichtmanegger und bedankte sich für 30-jährige Treue mit einer Urkunde und einem Blumenstrauß.



Grundlehrgang Rettungssanitäter erfolgreich abgeschlossen



13 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben im Kreisverband den Grundlehrgang Rettungssanitäter erfolgreich abgeschlossen. Lehrgangsleiter **Stefan Ruschitschka** hat mit seinen Ausbilderkollegen diesen umfassenden Kurs abgehalten. Zur Prüfungsabnahme war auch Ausbilder **Klaus Achatz** aus dem Nachbarkreisverband Passau angereist. Alle Teilnehmer waren mit großem Eifer und Einsatz bei der Sache.

[Wir gratulieren sehr herzlich!](#)

Mitarbeiterrehrung im BRK-Kreisverband



Das Bayerische Rote Kreuz lebt vom Idealismus – dies gilt nicht nur für 1000 ehrenamtlichen Helfer, die für den Kreisverband Deggendorf tätig sind, sondern auch für die 520 Mitarbeiter. Fünf von ihnen wurden kürzlich von Geschäftsführer **Gerhard Gansl** geehrt, vier von ihnen wurden zudem in den Ruhestand entlassen. „Eine große Portion Idealismus gehört dazu, seine Arbeit in den Dienst am Menschen zu stellen“, meinte Gerhard Gansl. Gerade beim BRK, bei dem die Unterstützung von Hilfsbedürftigen im Vordergrund steht, sei bei den Mitarbeitern viel Wärme und Herzlichkeit, Einfühlungsvermögen und auch fachliche Kompetenz gefragt. Das Personal ist hier ein wesentlicher Qualitätsfaktor. „Einige haben sich bereits in jungen Jahren für einen sozialen Beruf entschieden. Die Spätberufenen können aber ihre wertvollen Erfahrungen aus anderen Berufen in die tägliche Arbeit einbringen. „Einige Beispiele von Vorbildern“ ehrte der Geschäftsführer schließlich, überreichte ihnen eine Auszeichnung sowie einen Geschenkkorb: **Susanne Eisenschink-Falk** (25 jähriges Dienstjubiläum) sowie **Kurt Apel, Franz Berghammer, Irena Fluxa und Fritz Rockhoff** (alle in den Ruhestand verabschiedet).

Einsatzleiter Rettungsdienst bestellt

Bei einer Einsatzschwelle unterhalb des Katastrophenschutzes ist es, aufgrund des großen Organisationsaufwandes, wichtig, einen Einsatzleiter am Unfallort einzusetzen. Diese Aufgabe übernehmen zehn Rettungsassistenten aus dem BRK-Kreisverband Deggendorf.

Der Vorsitzende des Kreisverbandes, MdL **Bernd Sibler**, hat nun im Beisein des Kreisgeschäftsführers, **Gerhard Gansl**, die Rettungsassistenten **Markus Mühlbauer**, **Helmut Hafner**, **Herbert Liebl**, **Stefan Andresen**, **Erwin Kaupa**, **Karl-Heinz Junghanns**, **Franz Richter**, **Christian Gürster** und **Stefan Ruschitschka** offiziell zum „Einsatzleiter Rettungsdienst“ bestellt.

Der Einsatzleiter Rettungsdienst muss über die fachliche Qualifikation des Rettungsassistenten verfügen, regelmäßig im Rettungsdienst eingesetzt sein und eine Weiterbildung zum Einsatzleiter absolviert haben. Der Einsatzleiter Rettungsdienst kommt zum Einsatz bei Unfällen mit mehreren Verletzten, komplizierten Rettungsmaßnahmen von Einzelpersonen, bei Brandeinsätzen oder auch Vermissten suchen.

Im weiteren Verlauf, erläuterte der Rettungsdienstleiter, Markus Mühlbauer, der auch für den Einsatzleiter Rettungsdienst verantwortlich ist, das seit März 2011 eingeführte System „mSTaRT“. Das STaRT (**Simple Triage and Rapid Treatment) Schema (Einfache Triage und schnelle Versorgung) wurde in den frühen 1980er Jahren in den USA entwickelt. Der modifizierte STaRT – Algorithmus „mSTaRT“ bildet die Grundlage der taktischen Einsatzplanung bei einem sog. MANV, sprich einem Massenanfall von Verletzten.**



Foto von links: BRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl, Herbert Liebl, Rettungsdienstleiter Markus Mühlbauer, Stefan Andresen, BRK-Vorsitzender Bernd Sibler, Christian Gürster, Erwin Kaupa, Karl-Heinz Junghanns

Stellvertretender Kreisgeschäftsführer wurde bestellt

Der Vorstand des BRK-Kreisverbandes Deggendorf hat in seiner Sitzung am 12.09.2011 den Leiter der Personalverwaltung, **Florian Seidl**, zum stellvertretenden Kreisgeschäftsführer bestellt. Seidl, der bereits seinen Zivildienst beim Kreisverband Deggendorf ableistete, ist seit 01.01.2000 in der Verwaltung tätig und seit 2008 der Leiter der Personalverwaltung. Er ist 35 Jahre jung und verheiratet.

Wir wünschen Ihm für seine Aufgabe viel Glück und Erfolg.

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Das neue Online-Spendenportal des BRK-KV Deggendorf unter

www.kvdeggendorf.brk.de

